

Informationen zum Weltfinale (Stand: 21. Oktober 2014)

Acht Teams zum Weltfinale nach Sotschi

Am 14. Juni 2014 haben sich beim Deutschlandfinale im Dortmunder Rathaus mehrere Teams verschiedener Wettbewerbskategorien und Altersklassen für das Weltfinale der World Robot Olympiad (WRO) vom 21. – 23. November 2014 im russischen Sotschi qualifiziert.

Die WRO 2014 steht in diesem Jahr unter dem Thema „Roboter im Weltraum“. Bei **14 regionalen Veranstaltungen** in ganz Deutschland und schließlich beim Bundesfinale in Dortmund bastelten und programmierten **über 800 Jugendliche in 272 Teams** einen Roboter. Teams der WRO treten dabei den zwei Wettbewerbskategorien „Regular“ bzw. „Open“ und den drei Altersklassen Elementary (8 – 12 Jahre, 10 Teams), Junior (13 – 15 Jahre, 16 Teams) sowie Senior (16 – 19, 10 Teams) an.

Bei der „**Regular Category**“ bauen und programmieren die Teams einen LEGO Roboter, der verschiedene Aufgaben auf einem 2,5m x 1,3m großen Parcours in einer vorgegebenen Zeit lösen muss. Da die Aufgaben in diesem Jahr unter dem **Thema „Roboter im Weltraum“** stehen, müssen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer auf spielerische Weise eine Rakete zusammenbauen, defekte Satelliten in der Erdumlaufbahn finden oder Solarzellen einer Weltraumstation reparieren.

Erstmalig fand in diesem Jahr ein Wettbewerb in der „**Open Category**“ statt. Die Teams dieser Wettbewerbskategorie konstruieren ein Robotermodell ganz allgemein zum Thema Weltraum, welches die Menschheit bei der Lösung von verschiedenen Aufgaben im Weltraum unterstützt. Hier ist Kreativität gefragt und zudem dürfen zusätzlich zu LEGO andere Baumaterialien wie Holz, Plastik oder Ähnliches verwendet werden. Dabei kommt es nur darauf an, dass die Steuerung mit LEGO Technik umgesetzt wird. Die Robotermodelle dürfen dabei bis zu 2m x 2m x 2m groß sein.

Über **400 Teams aus 50 Ländern** werden *Ihr Land* beim internationalen Finale der WRO im November in der russischen Olympiastadt präsentieren. Die deutschen Teams reisen gemeinsam mit ihren Teambetreuern, teilweise Eltern, Freunden, Sponsoren, den deutschen WRO Organisatoren sowie bundesweiten Partnern als deutsche Delegation zum Weltfinale.

„Der **Spaß, die internationalen Erfahrungen und der Austausch mit anderen Teams** stehen im Vordergrund einer Teilnahme beim Weltfinale. Wenn dann noch ein deutsches Team bei dem immer noch sehr durch asiatische Teilnehmer geprägten Wettbewerb auf dem Treppchen steht, ist das grandios!“, so Markus Fleige vom Verein TECHNIK BEGEISTERT e.V., welcher die WRO in Deutschland organisiert. Im letzten Jahr gab es beim **Weltfinale in Indonesien die erste (Bronze-)Medaille** für ein deutsches Team sowie einen Sonderpreis für eine besondere Roboterkonstruktion.

Informationen zum Weltfinale (Stand: 21. Oktober 2014)

Qualifizierte Teams zum Weltfinale im Überblick:

Teamname	Institution	Kategorie	Altersklasse
EAG	Ernst-Abbe-Gymnasium Oberkochen	Regular	Elementary
Team Taunus	Hort Heuchelbach	Regular	Elementary
RoBoss	Otto-Hahn-Gymnasium Böblingen	Regular	Junior
HHG Robotics 1	Heinrich-Heine Gymnasium Kaiserslautern	Regular	Junior
WM-RobotiX II	Gymnasium Kusel	Regular	Senior
LEGOMANIA 2.0	Hannah-Arendt-Gymnasium Haßloch	Regular	Senior
LEGOCRAFT	Klaus-Groth-Schule Tornesch	Open	Senior
Möp – Ihre Schwachstrommechaniker	Dietrich Bonhoeffer Gymnasium Wiehl	Open	Senior

Gerne können Sie bei uns Kontakte zu den beteiligten Institutionen erfragen oder die Einrichtungen direkt selbst kontaktieren.

Weitere Informationen

Website der WRO in Deutschland:

www.worldrobotolympiad.de

Social Media Kanäle der WRO:

Facebook: www.facebook.com/WRO.Germany

Twitter: www.twitter.com/WROGermany

Google+: www.google.com/+WorldrobotolympiadDe

YouTube: www.youtube.com/technikbegeistertev

Pressekontakt WRO Deutschland

Markus Fleige, B.Sc.

TECHNIK BEGEISTERT e.V.

MINT-Botschafter des Jahres 2013

E-Mail: mf@technik-begeistert.org

Telefon: 02373 / 9468398

Handy: 0176 / 21110153

Falls Sie noch Bildmaterial benötigen, kontaktieren Sie uns. Die von uns zur Verfügung gestellten Fotos können unentgeltlich verwendet werden und unterliegen unserem Copyright. Sie dürfen nur zur Berichterstattung über die WRO verwendet werden.